



Starkes Stück: Graubünden missachtet Bundesgericht!

Das Bundesgericht hat die Sonntagsarbeit im Designer Outlet Landquart für illegal erklärt. Der Kanton Graubünden ignoriert diesen Entscheid und bewilligt die Öffnung weiterhin. In den Augen der Gewerkschaft Unia ein Skandal.

Was sich der Kanton Graubünden im Fall Designer Outlet leistet, ist in rechtsstaatlicher Hinsicht nichts als skandalös. Obwohl das Bundesgericht mit Entscheid vom 12. Februar 2014 klar und zu Recht festgestellt hat, dass Landquart kein Touristengebiet und daher Sonntagsarbeit illegal ist, foutiert sich der Kanton Graubünden darum.

Statt das Urteil aus Lausanne umzusetzen, versucht er mit allen politischen und juristischen Tricks, es zu umgehen. Zuerst wurde dem Outlet Center eine Frist bis August eingeräumt. Jetzt toleriert der Kanton die illegale Öffnung weiterhin. Die Begründung schlägt dem Fass den Boden aus.

Der Kanton will nämlich die allfällige Umsetzung der Anfrage Brand im Nationalrat abwarten. Der SVP-Nationalrat hatte im Mai den Bundesrat aufgefordert, die Arbeitsplätze im Designer Outlet zu „retten“ und die drohende Schliessung am Sonntag abzuwenden. Brands Vorstoss erfolgte zweifellos in Absprache mit Chur. Er hat den einzigen Zweck, politischen Druck gegen die Umsetzung des unerwünschten Bundesgerichtsurteils aufzubauen.

Dieses Vorgehen bedeutet nichts anderes, als dass ein Urteil des höchsten Schweizer Gerichts von einer Anfrage im Parlament abhängig gemacht wird, die noch nicht einmal behandelt wurde. Würde das ruchlose Beispiel Graubünden Schule machen, so bliebe jeder Richterspruch aus Lausanne toter Buchstabe. So etwas kann in rechtsstaatlicher und demokratiepolitischer Hinsicht nicht hingenommen werden.

Die Gewerkschaft Unia hat in ihrem Kampf gegen illegale Sonntagsarbeit von höchster Stelle Recht erhalten. Sie wird weiterhin die nötigen Rechtsmittel ergreifen, um die skandalösen Umtriebe der Bündner Behörden zu stoppen. Diese müssen sich vorwerfen lassen, illegale Machenschaften nicht nur zu tolerieren, sondern sogar durch Willkür und politischen Begleitschutz noch zu fördern. Damit erreicht die Bündner Wirtschaftspolitik nach der selbst verschuldeten Pleite bei der Grosssägewerk-Ansiedlung in Domat-Ems einen neuen Tiefpunkt. So darf es nicht weitergehen!

Unia Schweiz, 5.8.2014.

Unia Ostschweiz-Graubünden > Designer Outlet. Ladenöffnungszeiten. Unia. 5.8.2014